

NL 1 2016 Am Dünenweg hinauf zum Moritzberg und hinab zum Furer Schloss zu einer Brotzeit in Rockenbrunn

Heute am Himmelfahrtstag (Vatertag), den 5. Mai 2016 haben wir eine Tour auf den 2013 markierten Dünenweg zum Hausberg der Nürnberger geplant. Gerade in der Metropolregion Nürnberg mit Umland können wir auf Bahn oder Bus zurückgreifen, was für einen „Einbahnweg“ besonders wichtig ist. Pünktlich um 8:40 Uhr startet der Bus vom Röthenbacher Bahnhof über „Diepersdorf“ zu unserem Ausgangspunkt „Entenberg“. 200m laufen wir zunächst entgegen der Marschroute zum Dorfmittelpunkt um noch dem einen oder anderen Bedürfnis in der Gastwirtschaft „Kreuzer“ nachzugehen.



Hella in Erwartungshaltung

Unser Ausgangsort „Entenberg“ liegt direkt am Dünenweg

Der kleine Ort Entenberg wird von dem Nonnenberg, Buchenberg und dem Weißenbrunner Berg eingeschlossen. Die Pfarrkirche des Ortes wurde um 1000 zum ersten Mal erwähnt. Kaiser Heinrich V hat Anfang des 12. Jahrhunderts Entenberg seinem Schwesternsohn Herzog Konrad von Hohenstaufen verliehen und gehörte deshalb zur gleichnamigen Burg. Erst nach 9 Monaten Krieg konnte Nürnberg im [Landshuter Erbfolgekrieg](#) 1504 eine Gebietserweiterung durchsetzen. Dabei fiel das Dorf an Nürnberg.



Pfarrkirche St. Peter und Paul



Die Geschäfte sind verrichtet und wir laufen 200m in die Richtung zurück aus der wir von der Bushaltestelle gekommen sind. Hella ist schlecht drauf – Einstieg verpasst - das wäre nicht das erste Mal. Hella auf dem Weg zur Nachbarortschaft „Gersdorf“ – für mich eine willkommene Abkürzung; denn wir müssen nicht erst über den Berg hinauf und dann wieder hinab. Am Ortsende unterhalten wir uns mit einem netten Vatertags Radfahrer. Dieser empfiehlt uns ein Stück die Straße nach „Gersberg“ zu laufen. Dort treffen wir auf den [Dünenweg](#).



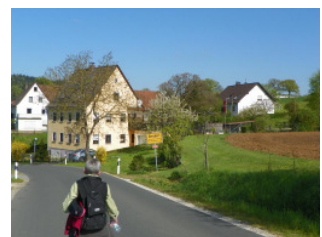
Hella ergreift die Flucht

Ziel unserer heutigen Tour ist der 603 Meter hohe Hausberg der Nürnberger – „[der Moritzberg](#)“, auf dessen Gipfel die Bergkapelle steht. Ganz besonders rückt sie bei der Kirchweih und dem alljährlichen Mauritiusritt in den Mittelpunkt. Eine beschauliche Wanderung auf den Berggipfel sollte der Besucher mit der Einkehr im Gipfelgasthaus krönen, aber anschließend auch in einer der vielen Gaststätten im weit verzweigten Gemeindegebiet (**19 Ortsteile**) vorbei-schauen. Fränkische Küche steht hier traditionell hoch im Kurs und wer ein Schlachtschüssel-Fan ist, der wird im Leinburger Bereich auf jeden Fall fündig werden.



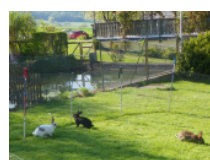
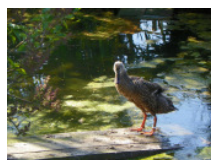
Der Moritzberg

Die Apfelblüte und die weite Sicht hinüber nach Nürnberg lassen schnell eine besondere Wanderstimmung aufkommen. Am Ortseingang treffen wir am Straßenrand auf ein Vorsichtsschild mit einer Gans oder Ente darauf. Bergan ist zum Dünenweg markiert und ein Ehepaar folgt uns. Wir schauen uns um und fangen ein Gespräch mit dem Mann an.



Vorsicht in „Gersberg“

Er gibt uns die entscheidenden Tipps für unsere Wanderung und zeigt uns seine Langhalsenten- und Zuchthasenkolonie. Zudem ist er eingefleischter Club Fan,

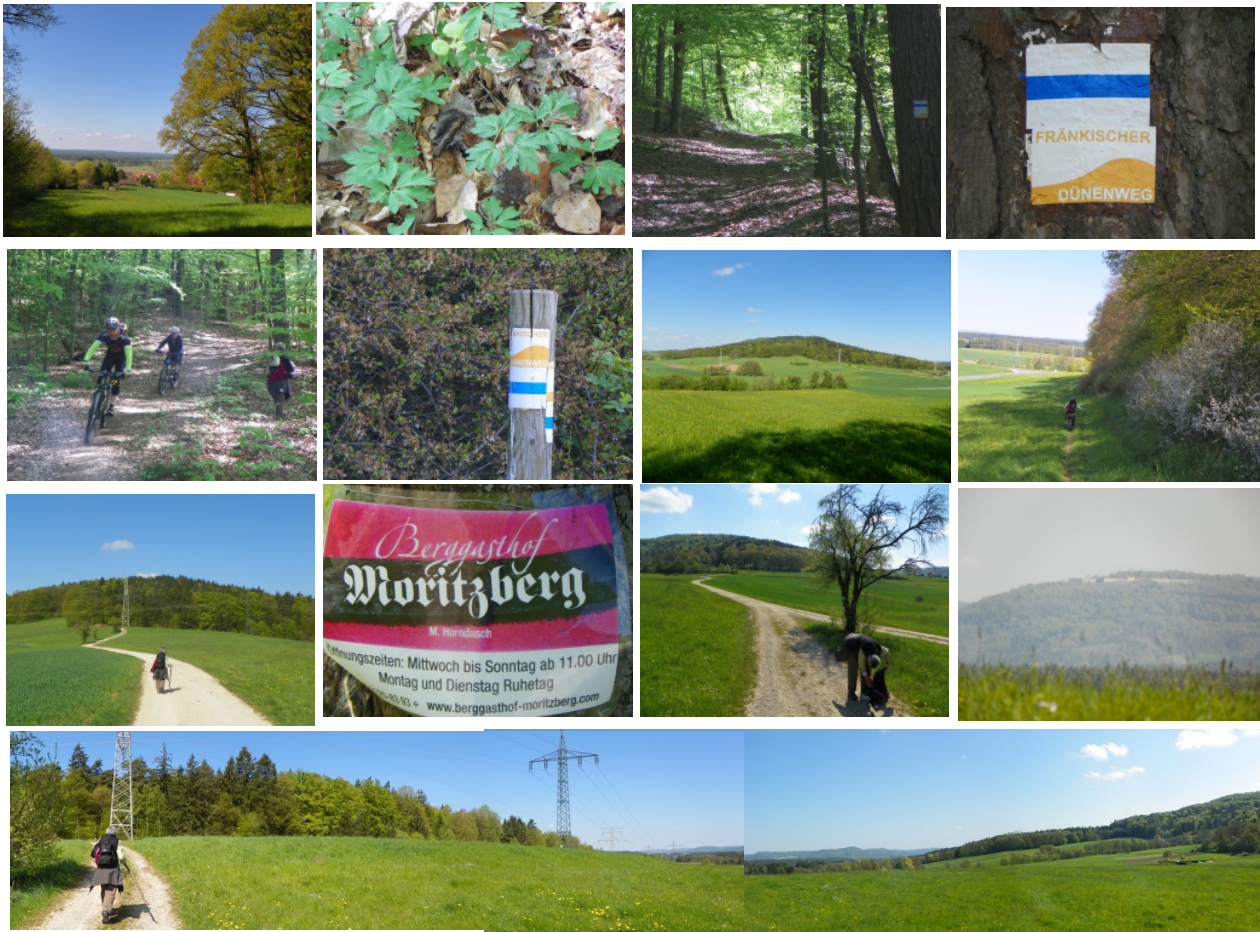


Der Club Fan

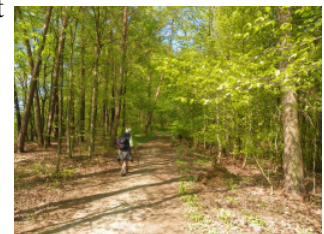
was schon die Beflagung an seinem Haus zeigt.

NL 1 2016 Am Dünenweg hinauf zum Moritzberg und hinab zum Furer Schloss zu einer Brotzeit in Rockenbrunn

Bilder einer erwachenden Natur



Der Moritzberg rückt näher und zeigt sich mit seiner vollen Höhe. Links weit entfernt ist eine ringförmige Mauer um ein Bergplateau auszumachen. Nicht die Chinesische Mauer, aber die Kasematten von Schnaittach liegen im Dunst. Plötzlich donnert wieder eine Gruppe Mountainbiker zu Tal. Im oberen Bergbereich mündet die Sandstraße in einen wurzeligen Wanderweg. Wie sich hier Mountainbiker nicht den Hals brechen ist rätselhaft.



Ein erster leichter Anstieg

Es gibt viel zu sehen und zu erkunden



NL 1 2016 Am Dünenweg hinauf zum Moritzberg und hinab zum Furer Schloss zu einer Brotzeit in Rockenbrunn

Der [Paul Pfinzing Weg](#) verbindet Nürnberger Land und Hersbrucker Schweiz, [der Eppelinsweg](#), der sich mit den vermeintlichen Beute- und Aufenthaltsorten des Raubritters Eppelins von Gailingen beschäftigt und der [Anton Leidinger Weg](#) und der Dünenweg . Auch für Mountainbiker muss etwas dabei sein. Downhill im Einzel oder in der Gruppe vom Feinsten, wie wir später erfahren werden.



Trail Name	Distance
Fränkischer Odenweg	0,4 km
Moritzberg II	6,6 km
Röthenbach II	1,2 km
Gerstfeld	2,8 km
Alten-Ledig-Weg	20,7 km
Moritzberg I	0,4 km
Dependenz II	3,2 km
Röthen Berg	1,2 km
Kirchweg	8,2 km
Paul-Pfinzing-Weg	
Ursula-Kloster II	2,1 km
Oberröthenbach II	3,8 km
Weg zum Kirchhof	3,8 km
Ottensheim II	8,8 km
Eppelinsweg	
Moritzberg I	0,4 km
Schäfers II	3,2 km
Röthen Berg	1,2 km
Oberröthenbach II	3,8 km
Alten-Ledig-Weg	20,7 km

Eine Tourenübersicht



Endlich angekommen, die Puste ist mir schon längst ausgegangen. Heute ist kaum Platz zu finden in der Gartenwirtschaft und wir fragen zunächst bei einer älteren Dame, ob wir uns gegenüber dazusetzen dürfen.



Eine freundliche Begrüßung „Willkommen auf'm Berch“. Ich ergänze „endlich g'schafft“. Deftig essen, trinken und nette Bekanntschaften machen. Wie hier ein „Komparsen“ des Frankentatorts.



Vieles gibt es im und am „Moritzturm“ zu lesen und anzuschauen. Wie die Wappen der umliegenden Gemeinden zeigen.



- ▲ Schwaig, Nürnberg
- ▲ Fürer – Oetinger(s.d.)
Lauf a. d. Pegnitz ▲
- ◀ Altdorf bei Nürnberg
- ◀◀ Röthenbach a.d.Pegnitz

Der Flachs-anbau am Moritzberg

Bis ins 19.Jh. war Flachs für die Leinen- und Tuchherstellung der Rohstoff schlechthin in Franken. Hier an den Hängen des Moritzberges wurde Flachs angebaut, wie der Ortsname und die Kirchenbücher des nahen „Leinburg“ verraten. In der frühen Neuzeit hat die Baumwolle als Rohstoff für das Weberhandwerk den Flachs(Rocken) verdrängt. Im Namen Rockenbrunn steckt ein Begriff aus der Spinnerei – „die Rocke“. Eine Spindel auf die die Flachsfaser aufgewickelt wird, bevor sie dem Spinnrad, das diese Fasern zu einem Faden verarbeitet, zugeführt wird. Am Brunnlein im Innenhof des Jagdschlusses, wo der Flachs gewaschen wurde, wird alljährlich zur Kirchweih das „Rockenmännla“ aufgestellt.

NL 1 2016 Am Dünenweg hinauf zum Moritzberg und hinab zum Furer Schloss zu einer Brotzeit in Rockenbrunn



◀ Ehemalige Gastwirtschaft; heute Stube im Bismarckturm, der vom Verschönerungsvereins erbaut wurde.



Gastwirtschaft mit Moritzkapelle ▶

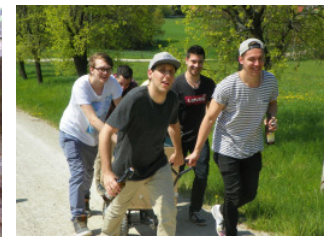
Der Moritzberg(603m ü NN) gilt als geheimer Hausberg der Nürnberger, von dem allemal die Röthenbacher nichts wissen wollen. Er hat seinen Namen von der dem Hl. Mauritius geweihten Kapelle. Kaiser Ludwig I wollte ursprünglich die Walhalla oder Befreiungshalle auf dem Berg errichten. *Quelle:* <http://www.verschoenungsverein-moritzberg.de>

Seither kümmert sich der Verein für den Erhalt des Turmes und die Familie Furer von Haimendorf für den Erhalt der Moritzkapelle.

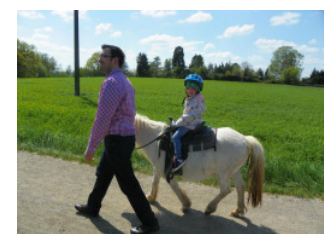
Hella konnte ich nicht bremsen; sie ist schon downhill gelaufen – wie die Radfahrer in halsbrecherischer Fahrt.



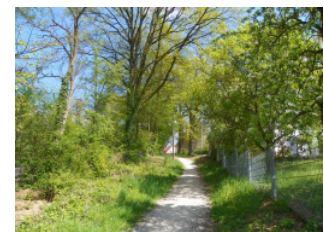
Noch ein von Flechten übersäter Sandsteinbrocken und schon treffen wir auf die ersten Vatertagwanderburschen.



Ein Blick zurück, ein glücklicher Familienvater und wir erreichen „Haimendorf“.



Schnell ist Haimendorf über einen schönen mitten durch den Ort angelegten Steig passiert und die freie Landschaft mit Blick zum hinter uns liegenden Moritzberg erreicht.



NL 1 2016 Am Dünenweg hinauf zum Moritzberg und hinab zum Furer Schloss zu einer Brotzeit in Rockenbrunn

Nach etwas Smalltalk, kam der entscheidende Hinweis von einem Anwohner am Ortsausgang. Die Musik spielt heute ganz in der Nähe im kleinen Weiler „Rockendorf“. Hier steht ein Oldtimer am rechten Strassenrand und laute Musik ertönt von weitem.



Rockenbrunn

Ein eigenartiger, aber schöner Fachhausstil erwartet uns links am Ortseingang. Etwas weiter steht rechts eine alte Gastwirtschaft mit einer größeren Menschenansammlung davor. Wir kommen näher und bemerken, dass hier Vatertaggäste am Bierausschank und an der Bratwurstbraterei anstehen.



Altes Fachwerk



Hella findet den richtigen Gesprächsthema und –partner, während ich mich um die unbedingt nötige Verpflegung kümmere.



Das Gasthaus

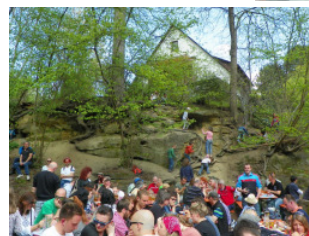
Ich finde den Eingang zur Gastwirtschaft „zum Rockenbrunn“. Ein quadratischer Innenhof mit Brunnenanlage ist ein getischt und steht Gästen zur Verfügung. Im Brunnen tummeln sich lange Fische mit spitzem Kopf. Sind es etwa Katzenhaie? Dazu ist das Wasser nicht geeignet. Nein. Im Glas klarem Wasser schwimmen Störe. Das Geschlecht der Fürer und der Ortsverschönerungsverein hat hier das Sagen. Das Duo J.A.M. unterhält mit fetziger Musik, während sich die



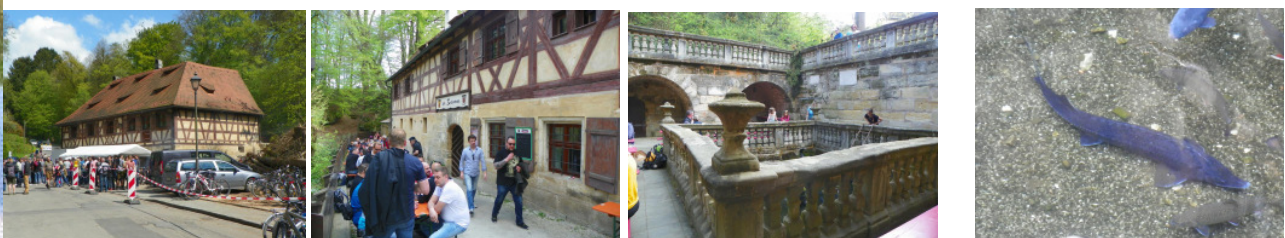
Gäste aus nah und fern



Kinder am unmittelbar an grenzendem Hang mit Höhle und Wurzeln vergnügen. Jagdschloss mit Innenhof und Brunnenanlage, Stör, Verschönerungsverein Nürnberg, Zweimann Live Musik.



<http://www.mgv-haimendorf.de/geschichte-d-ortes.html>



NL 1 2016 Am Dünenweg hinauf zum Moritzberg und hinab zum Fürer Schloss zu einer Brotzeit in Rockenbrunn

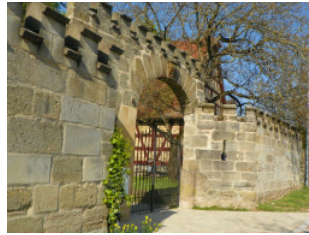
Ein würdiger Abschluss. Der Hunger wird mit Bratwürsten, der Durst mit einer alkoholfreien Maß Kitzmann Bier, gestillt. Hauptsächlich Radfahrer fahren diesen Ort an.



Heute geht es mit dem Taxi zurück zum Bahnhof in Röthenbach a. d. Peg. Wir warten nicht lange und erreichen gegen 17:00 Uhr unser Auto.



Leider ist das Schloss der [Fürer in Haimendorf](#) nur aus der Ferne zu betrachten.



Es bleibt wenig Zeit noch einige Sehenswürdigkeiten von Röthenbach anzusehen. Das Diehl Gebäude und das Rathaus mit dem Brunnen sind hervorstechende Bauten. *Chronik ist nachzulesen unter*



<http://www.diehl.com/de/diehl-gruppe/unternehmen/tradition-geschichte/firmenchronik.html>

Das **Röthenbacher Blumenfest** wird am letzten Sonntag im August gefeiert und ist weit und breit bekannt.

Nachzulesen unter

<http://www.roethenbach.de/blumenfest.html>

